

Auffrischung: Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Aufzugbau nach DGUV Grundsatz 303-001

Kurs-Nr.	Termin	Ort
EFKffT-Auffrischung (Theorie) 2701	08.04.2027, 08:30 – 13:00 Uhr	Online (Teams)
EFKffT-Auffrischung (Theorie) 2702	18.11.2027, 08:30 – 13:00 Uhr	Online (Teams)

Zielgruppe

Als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten (EFKffT) im Aufzugbau sind regelmäßige Auffrischungen der erworbenen Kenntnisse erforderlich, um den aktuellen Stand der Technik sowie die geltenden Vorschriften und Sicherheitsanforderungen sicher anwenden zu können. Die Berufsgenossenschaften empfehlen eine regelmäßige Nachschulung im Abstand von etwa drei bis fünf Jahren.

Die Schulung richtet sich an:

- Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten im Aufzugbau
- Absolventinnen und Absolventen der VFA-Lehrgänge EFK 1 und EFK 2
- Fachkräfte mit vergleichbarer Qualifikation anderer Bildungsträger

Inhalt (5 UE)

- Voraussetzungen und Begriffsbestimmungen
- Vorschriften, Normen und DGUV-Regelwerk
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Unfallverhütung und Erste Hilfe
- Die fünf Sicherheitsregeln
- Schutzmaßnahmen und Prüfungen
- Mess- und Prüfgeräte
- Betriebsspezifische Anforderungen im Aufzugbau
- Leitungen, Schutzleiter und Potenzialausgleich
- Antriebe, Steuerungen und Frequenzumrichter
- EMV - Elektromagnetische Verträglichkeit

Abschluss

Fachkundezertifikat nach erfolgreicher Lernerfolgskontrolle

Dozenten

- Dipl Reiner Dummert, Safety First
- Sven Eibicht, Butz & Neumair GmbH
- Felix Karrasch, SPIE GmbH
- Robert Makarun, M Lift Consulting GmbH
- Udo Niggemeier, ASIB-Niggemeier
- Nikolai Thoma, TDThoma GmbH

€ Preis

- € 180 für VFA-Mitglieder
- € 200 für VmA-Mitglieder
- € 220 für Nichtmitglieder

Die VFA-Akademie gGmbH ist von der Umsatzsteuer befreit.

Im Preis enthalten:

Teilnahme am Online-Seminar, Schulungsunterlagen, Fachkundezertifikat

Storno:

50% des Preises bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

Förderungen:

Die VFA-Akademie akzeptiert z. B. den Bildungsscheck NRW. Annahme weiterer Fördermöglichkeiten auf Anfrage.

Teilnehmerzahl

Max. 12